

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Werbeschaltungen (Print und Online)

§ 1 – Anbieter, Einbeziehung der Geschäftsbedingungen

(1) Anbieter des gedruckten POLA Magazins sowie der Webseite pola-magazin.de (im folgenden „Webseite“) und Vertragspartner für den jeweiligen Werbetreibenden (im folgenden „Kunde“ oder „Sie“) ist die POLA Media UG (haftungsbeschränkt), Dortustraße 46, 14467 Potsdam, Telefon 0331-28128308, E-Mail info@pola-potsdam.de (im Folgenden „Anbieter“ oder „wir“).

(2) Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für jede vertragliche Vereinbarung über Werbung im POLA Magazin oder auf der Webseite. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur einbezogen, soweit wir deren Einbeziehung ausdrücklich in Textform bestätigen.

§ 2 – Kunden

(1) Wir bieten unsere Werbeleistungen ausschließlich gegenüber solchen Kunden an, die Unternehmer im Sinne von § 14 BGB oder öffentlich-rechtliche Körperschaften sind. Die Leistungserbringung an Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist ausgeschlossen.

(2) Kunde ist, wer bei Vertragsschluss als Kunde namentlich genannt ist. Eine Werbeagentur, die im Namen ihres Kunden handeln möchte, muss auf das Vertretungsverhältnis unter Nennung ihres Kunden ausdrücklich hinweisen; anderenfalls gilt sie selbst als unser Kunde.

(3) Wir möchten vor Vertragsschluss prüfen können, ob unsere Kunden und die zur Bewerbung vorgesehenen Leistungen mit den Grundsätzen und der Ausrichtung des POLA Magazins und unserer Webseite vereinbar sind. Kunden sind daher verpflichtet, Werbung nur für solche Leistungen zu buchen, die sie selbst erbringen. Schließt ein Kunde mit uns einen Vertrag in verdeckter Stellvertretung oder auf Rechnung oder mit sonstiger wirtschaftlicher Wirkung für einen Dritten, z.B. als Treuhänder oder Kommissionär, ohne dies vor Vertragsschluss ausdrücklich in Textform offengelegt zu haben, behalten wir uns den Rücktritt bzw. die Kündigung des Vertrags vor. Dies gilt auch für den Fall, dass ein Kunde auf einem Teil der von ihm gebuchten Werbefläche Werbung für einen oder mehrere Dritte platziert oder platzieren will.

(4) Ein Kunde kann seine Rechte aus einer Werbemittelbuchung nicht ohne unsere Zustimmung abtreten.

§ 3 – Angebote, Vertragsschluss

(1) Wenn Sie Interesse an einer Werbemittelbuchung haben, wenden Sie sich telefonisch, per E-Mail, Fax oder Brief an uns. Wir erstellen Ihnen auf der Basis Ihrer Wünsche und der jeweils verfügbaren Werbemittel ein individuelles Angebot.

(2) Sie können unser Angebot durch Erklärung in Textform annehmen, also z.B. per E-Mail, Fax oder Brief.

(3) Soweit nicht abweichend vermerkt, halten wir uns an ein Angebot bis zum Ablauf des dritten Werktages nach dem Angebotsdatum gebunden. Geht Ihre Annahmeerklärung erst nach Ablauf unserer Bindungsfrist ein, so kommt ein Vertrag nur nach nochmaliger Bestätigung unsererseits zustande.

(4) Nachträge und Änderungen bereits geschlossener Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform.

(5) Informationen auf unserer Webseite oder in sonstigen Materialien, die wir nicht an einen namentlich genannten Empfänger gerichtet haben, sind unverbindlich.

§ 4 – Entgelte

(1) Entgelte ergeben sich aus unseren jeweiligen individuellen Angeboten.

(2) Das Entgelt für eine Werbeschaltung stellen wir Ihnen mit dem Erscheinungsdatum (im Falle der Print-Werbung) bzw. am ersten Tag der vereinbarten Laufzeit (im Falle der Online-Werbung) in Rechnung. Die Zahlungsfrist beträgt 14 Tage ab Rechnungsdatum.

(3) Zahlungen müssen in Euro und für den Empfänger spesenfrei per Überweisung erfolgen. Wir nehmen keine Verrechnungsschecks an.

§ 5 – Voraussetzungen für Vorlagen

(1) Für die zu schaltende Werbung können wir nur eine digitale Vorlage verwenden, die in Dateiformat und Abmessungen exakt unseren Vorgaben aus dem jeweiligen Angebot entspricht.

(2) Soweit nicht abweichend vereinbart, obliegt es Ihnen, uns Ihre Vorlage in der Absatz 1 entsprechenden Form spätestens zwei Wochen vor dem Beginn der geplanten Werbeschaltung (im Falle der Online-Werbung) bzw. bis zum Druckunterlagenschluss (im Falle der Print-Werbung) zur Verfügung zu stellen. Liegt uns Ihre Vorlage nicht fristgerecht vor, können wir nicht gewährleisten, dass Ihre Werbung zum vereinbarten Laufzeitbeginn erscheint; gleichwohl können Sie in diesem Fall zur Zahlung des vollständigen Entgelts verpflichtet bleiben.

(3) Es obliegt Ihnen als Kunden, die inhaltliche Richtigkeit und rechtliche Zulässigkeit Ihrer Vorlage sicherzustellen. Soweit nicht als gesonderte Leistung ausdrücklich vereinbart, schulden wir keine Prüfung auf Schreib- oder Gestaltungsfehler.

(4) Eine Prüfung in rechtlicher Sicht obliegt stets dem Kunden selbst. Wir behalten uns vor, die Auslieferung der Werbung auch bei einem bereits geschlossen Vertrag zu verweigern, wenn uns bekannt wird, dass die Auslieferung gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen würde. In diesem Falle können Sie dennoch zur Zahlung des vollständigen Entgelts uns gegenüber verpflichtet bleiben.

§ 6 – Rechteinräumung an Vorlagen, Rechtsgarantie

(1) Mit Überlassung Ihrer Vorlage räumen Sie uns ein einfaches Nutzungsrecht an der Vorlage zur Veröffentlichung, Vervielfältigung, Verbreitung und öffentlichen Zugänglichmachung ein, einschließlich des Rechts zur Weitereinräumung der Rechte an von uns beauftragte Erfüllungsgehilfen. Soweit Sie uns beauftragt haben, Ihre Werbung auch in Social-Media-Kanälen zu schalten, bezieht sich das Recht zur Weitereinräumung auch auf die jeweiligen Kanäle, z.B. Facebook, Bloglovin, Pinterest oder Instagram. Die vorstehenden Nutzungsrechte beschränken sich auf die jeweils gebuchte Ausgabe (im Falle der Print-Werbung) bzw. den Zeitraum der jeweiligen Vertragslaufzeit (im Falle der Online-Werbung).

(2) Mit Überlassung Ihrer Vorlage garantieren Sie uns, über alle Rechte zu verfügen, die für die Leistungserbringung unsererseits erforderlich sind. Insbesondere garantieren Sie uns, das Einverständnis etwaig in Ihrer Vorlage abgebildeter Personen eingeholt zu haben (Recht am eigenen Bild).

(3) Sie verpflichten sich, uns von allen Forderungen Dritter und von allen Kosten freizustellen, die sich im Zusammenhang mit Ihrer Vorlage ergeben aus einer geltend gemachten Verletzung

eines Urheber- oder Leistungsschutzrechts, einer Marke, eines Designs, Geschmacksmusters, Patents oder Gebrauchsmusters, eines sonstigen gewerblichen Schutzrechts, des Wettbewerbsrechts, eines Persönlichkeitsrechts (z.B. Recht am eigenen Bild, Recht am eigenen Wort) oder einer öffentlich-rechtlichen Regelung (z.B. zum Jugendschutz). Der Freistellungsanspruch umfasst auch die zweckmäßigen Kosten der Anspruchsprüfung und ggf. rechtlichen Verteidigung.

(4) Nach Ablauf des Buchungszeitraums halten wir Ihre Vorlage für weitere sechs Monate in unserer EDV gespeichert für den Fall, dass Sie uns mit einer späteren Buchung beauftragen, diese Vorlage erneut zu verwenden. Sie können dieser Speicherung jederzeit formlos widersprechen.

§ 7 – Werbung in Medien Dritter

(1) Wir können die Buchung von Werbeformen anbieten, bei denen die Werbung nicht auf unserer eigenen Webseite, sondern in Medien Dritter erscheint, z.B. auf den Plattformen von Facebook, Bloglovin, Pinterest oder Instagram. In diesem Fall haben wir keinen Einfluss darauf, ob die Plattformen dauerhaft und in Form und Ausrichtung unverändert weiterbetrieben werden.

(2) Sollten sich nach Vertragsabschluss wesentliche Umstände in Bezug auf das Mediums des Dritten ändern, sind hierauf die gesetzlichen Regelungen über die Störung der Geschäftsgrundlage anzuwenden.

§ 8 – Gewährleistung, Haftungsausschluss

(1) Für unsere Webseite gewährleisten wir eine zeitliche Verfügbarkeit von 99,5% im Monatsmittel. Eine darüber hinausgehende, ununterbrochene Verfügbarkeit der Webseite kann aus technischen Gründen – z.B. aufgrund der regelmäßigen Aktualisierung von Inhalten und gelegentlich notwendiger Wartungsarbeiten – nicht geleistet werden und wird daher auch nicht geschuldet.

(2) Wir erstellen und pflegen unsere Webseite mit großer Sorgfalt. Dennoch können wir nicht gewährleisten, dass die Webseite und insbesondere die Werbemittel auf allen Endgeräten und Systemkonfigurationen einen stets identischen Eindruck machen. Gerade unterschiedliche Bildschirmgrößen, Betriebssysteme und Internetbrowser können zu unterschiedlichen Ergebnissen im Layout und der Bedienbarkeit führen. Dies ist technisch unabdingbar und stellt keinen Mangel dar.

(3) Wir schließen die Haftung für Vermögensschäden aus. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit ein Schaden auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von uns oder von einem unserer Erfüllungsgehilfen beruht. Der Haftungsausschluss gilt auch nicht, soweit der Schaden auf einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beruht, deren Einhaltung die Durchführung des Vertrags erst ermöglicht (Kardinalpflichten). Der Haftungsausschluss gilt ferner nicht für Schäden im Zusammenhang mit der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

§ 9 – Kündigung, Ausschluss des Widerrufsrechts

(1) Jede Kündigung eines Dauerschuldverhältnisses bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Textform (z.B. E-Mail, Fax oder Brief).

(2) Da wir keine Verträge über Werbeleistungen mit Verbrauchern schließen, besteht für die mit uns geschlossenen Werbeverträge auch kein Verbraucher-Widerrufsrecht.

§ 10 – Schlussbestimmungen

- (1) Die Parteien vereinbaren die Geltung des Rechts der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der deutschen Kollisionsregeln des internationalen Privatrechts.
- (2) Sofern Sie Kaufmann im Sinne des Handelsrechts, öffentlich-rechtliche Körperschaft oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, gilt als Erfüllungsort der Sitz der POLA Media UG (haftungsbeschränkt) und als ausschließlichen Gerichtsstand der Gerichtsbezirk des Amtsgerichts Potsdam.
- (3) Wir sind zur Teilnahme an einem außergerichtlichen Verfahren zur Streitschlichtung mit Verbrauchern im weder verpflichtet, noch werden wir daran auf freiwilliger Basis teilnehmen.